

# LER Klasse 9 Homeschooling Aufgaben KW 2 (11.01.-15.01.21)

**Aufgabe 1:** Löst die Aufgaben 1,4,5 in eurem Hefter.

Zu 1: bitte kein Referat, sondern ein Lernplakat erstellen, welches ich gegebenenfalls einsammeln werde.

Zu 4.: Beurteilung, Ergänzende Regelungen, Begründung

## Was ist der Knigge?

Der Schriftsteller Freiherr Adolph Knigge (1752–1796) hat im Jahr 1788 das erste Buch mit höflichen Umgangsregeln herausgegeben. Es sollte ein Ratgeber für gutes Benehmen in der Gesellschaft sein, das heute mit dem Namen »Knigge« als Benimmbuch bekannt ist. Im »Knigge« gibt es neben Verhaltensregeln für Eltern, Kinder, Ehepartner, Freunde und Verliebte auch ein Kapitel über den Umgang mit Nachbarn.

Schon gewusst?

1. Recherchiert im Internet, welche Benimmregeln heute mit dem Namen »Knigge« verbunden werden und stellt sie in einem Schülerreferat vor.

PROJEKTVORSCHLAG

## Der Nachbarschafts-Knigge: damals und heute

*Wenn unter Leuten, die zusammen in demselben Haus wohnen oder sonst täglich miteinander leben müssen, Verstimmungen oder Missverständnisse entstehen, so tut man wohl, die Erläuterung zu beschleunigen; denn nichts ist peinlicher, als mit Personen unter einem Dach zu leben, gegen die man einen Widerwillen hegt.*

Aus dem Knigge

Can und Sven haben für ihre Hausgemeinschaft einen Nachbarschaftsknigge entwickelt, der als Hausordnung gilt

### Rücksichtnahme

Übermäßige Störungen wie laute Musik hören oder zu lautes Beten sind untersagt, bei Problemen wird direkt mit den Betroffenen gesprochen oder der Hausrat angerufen.

### Unterschiedliche Lebensgewohnheiten:

Schuhe vor die Tür zu stellen, ist erlaubt, weil in diesem Haus viele Muslime wohnen.

### Feiern in der Großfamilie

Wird mitten in der Woche nicht akzeptiert

### Essensgerüche

sollen nicht über die offene Haustür in den Flur verbreitet werden; ansonsten wird akzeptiert, dass in diesem Haus viele Nationen kochen

### Schimpfwörter bei Konflikten

dürfen nicht verwendet werden, auch nicht in der Herkunftssprache.

Schärft euren Blick

4. Wie beurteilt ihr diesen Nachbarschaftsknigge? Welche Regelungen würdet ihr ergänzen, welche streichen? Begründet euren Standpunkt.

5. Ein afrikanisches Sprichwort besagt: »Viele Suppen können Probleme bereiten, sind aber besser als nur eine.« Übertrag dieses Sprichwort auf das Zusammenleben von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen – und erklärt, was das heißt.